



Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit (HBDI) prüft und berät alle hessischen Landes- und Kommunalbehörden sowie die in Hessen ansässigen Unternehmen und sonstige Stellen in Fragen des Datenschutzes und der Datensicherheit.

## Helfen Sie mit, dem Datenschutz die nötige Beachtung zu verleihen und bewerben Sie sich als

### Referent/in (m/w/d)

#### im Referat 3.1

#### Beratung in Fragen des technischen und organisatorischen Datenschutzes

**Kennziffer: 6/2025**

#### Ihre Aufgaben:

- Sie unterstützen Menschen in Hessen, die sich mit Fragen zum technischen und organisatorischen Datenschutz an den HBDI wenden. Neben der Abhilfe bei konkreten Anliegen trägt dies zu einem positiven Bild vom Datenschutz in der Öffentlichkeit bei.
- Sie stehen Projektteams öffentlicher Stellen in Hessen als kompetenter Ansprechpartner in Fragen des technisch-organisatorischen Datenschutzes beratend zu Seite. So tragen Sie dazu bei, dass die Anforderungen des Datenschutzes von Beginn an angemessene Berücksichtigung finden und datenschutzkonforme Lösungen entstehen.
- Sie beraten öffentliche Stellen zum Schutzmanagement und zum operativen Datenschutz. Hierdurch leisten sie einen Beitrag dazu, dass das Thema Datenschutz eine tiefe Verankerung in der öffentlichen Verwaltung Hessens findet und gelebt wird.
- Sie erstellen Beiträge zu verschiedenen Themen für die Website des HBDI. Die unterschiedlichen Zielgruppen erhalten hierdurch Orientierung, Unterstützung und Klarheit über die Positionen des HBDI.
- Zu besonderen Fällen Ihrer Tätigkeiten erstellen Sie Beiträge zum jährlichen Tätigkeitsbericht des HBDI. Dies trägt zur Transparenz der aufsichtsbehördlichen Tätigkeit bei.
- Sie bringen Ihre Expertise in unterschiedlichen Gremien auf hessischer und deutschlandweiter Ebene ein, um grundlegende Entwicklungen zu fördern und zu gestalten.
- Sie arbeiten im Team. Dies gilt sowohl hinsichtlich der kollegialen Unterstützung innerhalb der Abteilung für technischen und organisatorischen Datenschutz als auch bei der abteilungsübergreifenden Zusammenarbeit mit den juristischen Referaten.
- Sie beobachten aktuelle Entwicklungen insbesondere im Bereich der IT und bewerten diese in Bezug auf ihre Relevanz für den Datenschutz. Ihre Erkenntnisse und Einschätzungen lassen Sie in Ihre tägliche Arbeit beim HBDI einfließen.

#### Ihr Profil:

- Sie haben ein Studium der Fachrichtung (Wirtschafts-)Informatik (Diplom, Master of Science) oder ein gleichwertiges Studium erfolgreich abgeschlossen (**mindestens DQR/EQR-Niveau 7**)
- Sie verfügen über nachweisbare, praktische Erfahrungen aus IT-Projekten. Dies umfasst idealerweise die Teilbereiche Projektmanagement, Anforderungsanalyse, Software Engineering und Qualitätssicherung. Hierdurch ist Ihnen eine qualifizierte und umfassende Beratung von IT-Projektteams in Fragen des Datenschutzes möglich, bei der Sie die Sprache und Denkweise Ihrer Gesprächspartner verstehen. Auch haben Sie Verständnis für die Herausforderungen Ihrer Kooperationspartner und die hiermit verbundenen Anliegen.
- Ihre Arbeit ist von analytischem und strategischem Denken geprägt und zeichnet sich durch eine ganzheitliche Herangehensweise und eine hohe Problemlösungskompetenz aus. Durch ausgeprägte kommunikative Fähigkeiten, soziale Kompetenz und Teamfähigkeit gelingt es Ihnen, Ihre Gesprächspartner für sich zu gewinnen und gemeinsam zu zielführenden Lösungen zu gelangen.
- Sie zeichnen sich durch eine strukturierte Arbeitsweise, eine schnelle Auffassungsgabe, Einsatzbereitschaft, Organisationsgeschick und Loyalität aus.
- Sie verfügen über sehr gute Kenntnisse der deutschen Sprache in Wort und Schrift und über gute Kenntnisse der englischen Sprache.

Die Bereitschaft zu Dienstreisen, sowie zu Fort- und Weiterbildungen, wird vorausgesetzt.

Weiterführende Informationen zum Tätigkeitsfeld der Abteilung für technischen und organisatorischen Datenschutz können Sie im [52. Tätigkeitsbericht](#) des HBDI zum Datenschutz in Kapitel 14 *Technik und Organisation* finden. Der Beitrag 14.2 *Beratung zum technisch-organisatorischen Datenschutz* bietet einen vertiefenden Einblick in den Beratungsansatz des Referats 3.1.

Änderungen im Aufgabengebiet ausdrücklich vorbehalten.

**Wir bieten:**

- Eine sinnstiftende Tätigkeit im Grundrechtsschutz
- Die Möglichkeit, Einblick in unterschiedlichste Teilbereiche der Verarbeitung personenbezogener Daten zu erhalten
- Ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Gezielte Weiterbildungsmöglichkeiten
- Flexible Arbeitszeiten und Arbeitszeitmodelle
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Ein behördliches Gesundheitsmanagement
- Landesticket im öffentlichen Personennahverkehr
- Eine Stelle der **Besoldungsgruppe A 14**, die auch mit vergleichbarem Tarifpersonal besetzt werden kann

Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit für eine Teilzeitbeschäftigung.

Wir fördern die Gleichstellung von Frauen und Männern und sind deshalb besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert.

Schwerbehinderte Personen werden im Rahmen der geltenden Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die wir bis einschließlich **11. August 2025** entgegennehmen.

Ihre vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:

[personalstelle@datenschutz.hessen.de](mailto:personalstelle@datenschutz.hessen.de)

(Betreff: Bewerbung Kennziffer 06/2025)

oder

Der Hessische Beauftragte für  
Datenschutz und Informationsfreiheit,  
-Fachbereich 3 (Personalwesen)-  
Gustav-Stresemann-Ring 1  
65189 Wiesbaden

Bitte reichen Sie Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nicht zurückgesandt, sondern unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet werden.

**Fragen zur Stellenausschreibung richten Sie bitte an:**

Herrn Becker (Personalreferent, ☎ 0611/1408-175)

oder

Herrn Dr. Bruhn (Leiter IT-Abteilung, ☎ 0611/1408-134).